

TOX PRESSOTECHNIK auf der Battery Show Europe

Perfekte Verbindungen für die Energiewende

TOX PRESSOTECHNIK unterstützt Batteriehersteller mit Technologien, die für langlebige elektrische und mechanische Verbindungen sorgen. Diese sind auf der Battery Show Europe (18. bis 20. Juni, Stuttgart) zu sehen. Highlights am Stand F86 in Halle 6 sind das Servopressen-System TOX ElectricDrive Core in Kombination mit dem UDI Panel und der Montagearbeitsplatz TOX FlexPress.

Auf der Battery Show Europe in Stuttgart treffen sich Hersteller, Zulieferer und Entscheider, um über die neuesten Entwicklungen in der Batterie- und Automobilindustrie zu diskutieren. Da darf TOX mit seinen Antriebs- und Pressensystemen sowie den verschiedenen Steuerungseinheiten nicht fehlen.

Am Stand F86 in Halle 6 zeigen die Verbindungsexperten das Servopressen-System TOX ElectricDrive Core: Die Kombination aus Antrieb, Controller und Software ist schnell integriert, sammelt Daten und erfüllt damit die Voraussetzungen für Predictive Maintenance. Mit der schlanken Steuerungsarchitektur spart der Anwender Kosten: Beim TOX ElectricPowerDrive sorgt ein Servomotor für das optimale Antriebsmoment. Ein Gewindetrieb setzt dieses direkt in eine Linearbewegung um, die unmittelbar auf den Arbeitskolben wirkt. Die effiziente Kombination aus wartungsfreiem Motor und Gewindetrieb entwickelt Presskräfte von 0,02 bis 1.000 Kilonewton.

Daten speichern und verarbeiten

Auf der Messe ist das System in Kombination mit dem TOX UDI (Universal Data Interface) Panel zu sehen. Dieses verfügt über einen integrierten PC und arbeitet mit der TOX Software auf einem gehärteten Linux-Betriebssystem für optimale IT-Sicherheit. Über den eingebauten Touchscreen kann der Nutzer die Anlage steuern, die Prozesse visualisieren sowie Prozessdaten speichern und verarbeiten lassen.

Zentrales Element des intuitiv zu bedienenden Panels ist die implementierte TOX Software mit sogenannter Middleware-Funktionalität. Sie verarbeitet Daten aus Prozessen und stellt diese anschließend für verschiedene Kommunikationsstandards wie MQTT oder OPC UA zur Verfügung. Darüber hinaus kann der Anwender die Daten auf der internen Festplatte oder über das Netzwerk auf dem Server ablegen. Relevante Prozessdaten werden mittels der intuitiven TOX Software dargestellt.

Ergonomischer Montagearbeitsplatz

Besucher erfahren am Messestand außerdem, wie sie ihre Montagearbeiten wirtschaftlich und ergonomisch gestalten können. Die TOX FlexPress Compact ist ein Montagearbeitsplatz, der präzise Resultate liefert und Daten lückenlos erfasst. Das System steht mit Leistungen von 5, 10, 30 und 60 Kilonewton zur Verfügung. Besonderes Augenmerk legten die Konstrukteure auf die Ergonomie: Werker steuern den Montagearbeitsplatz einfach über ein 15-Zoll UDI Panel, das Bedienung, Prozessüberwachung und Analyse vereint. Ein USB-Handscanner, ein Schiebetisch und das höhenverstellbare Untergestell erleichtern auf Wunsch das Handling. Auch der beleuchtete Arbeitsraum vereinfacht die Bedienung: Leuchtet die Statusanzeige nach Abschluss eines Zyklus grün auf, kann der nächste Schritt folgen. Bei rotem Licht erfüllt das Bauteil nicht die geforderten Qualitätsmerkmale und der Mitarbeiter kann umgehend reagieren.

Eine leise und schnelle elektrische Schutztür sorgt für Sicherheit. Die abgeschrägte Oberkante ermöglicht eine uneingeschränkte Sicht auf Bauteile und Werkzeuge im Arbeitsraum. Die TOX FlexPress Compact ist durch die spezielle Konstruktion besonders leise, spart Platz und lässt sich mit einem E/A-Modul oder einem externen Starttaster erweitern. Das neue Steuerungskonzept TOX ElectricControl Core verzichtet auf einen Schrank. Die oftmals sperrige Umhausung wurde in das Innere der Presse eingebettet. Selbst mit Untergestell ist der Platzbedarf in der Werkhalle kleiner als ein Quadratmeter.

TOX auf der Battery Show Europe: Halle 6, Stand F86

3.882 Zeichen inkl. Leerzeichen

Service für Redaktionen:

Meta-Titel: TOX auf der Battery Show Europe mit zukunftsweisenden Verbindungstechnologien

Meta-Description: TOX präsentiert auf der Battery Show Europe intelligente Lösungen für smarte Verbindungen wie beispielsweise das TOX ElectricDrive-Core-System mit dem TOX UDI Panel.

Social Media-Beitrag: Damit die Energiewende gelingt, zeigt TOX PRESSOTECHNIK auf der Battery Show Europe Technologien für langlebige elektrische und mechanische Verbindungen. Batteriehersteller und Zulieferer können am Messestand das Servopressen-System TOX ElectricDrive Core in Kombination mit dem UDI Panel und den Montagearbeitsplatz TOX FlexPress entdecken.

Bildunterschriften:



Bild 1: Das Servopressen-System TOX ElectricDrive Core ist eine effiziente Lösung für die vernetzte Fertigung.



Bild 2: Das TOX UDI-Panel vereint die Steuerung und Visualisierung einer Anlage mit der Speicherung und Verarbeitung relevanter Prozessdaten, es ist als mobiles Handbediengerät oder als Ein- und Anbauvariante in drei Größen erhältlich.

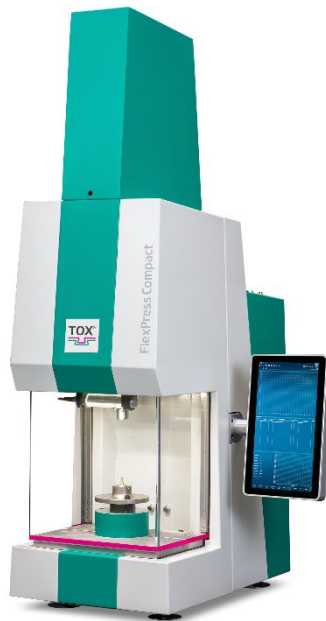


Bild 3: Der Montagearbeitsplatz TOX FlexPress Compact beherrscht Verbindungstechnologien wie Clinchen, Nieten oder das Einpressen von Funktionselementen, kann aber auch für jedes andere Verfahren eingesetzt werden.

Bilder: TOX PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

Zum Unternehmen:

TOX® ist Anbieter von Pressen, Systemen sowie Komponenten für die Blechverbindungs- und Montagetechnik. Das Familienunternehmen hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1978 zum Global Player mit weltweit über 1400 Beschäftigten, davon über 500 am Hauptsitz in Weingarten bei Ravensburg, entwickelt. Angefangen hat die Erfolgsgeschichte mit einem pneumohydraulischen Antrieb – dem TOX® Kraftpaket. Mittlerweile zählen zum Unternehmensbereich „Komponenten“ neben pneumohydraulischen auch elektromechanische Antriebe sowie Steuerungen, Sensorik und Software zur Prozessüberwachung und Qualitätssicherung. Neben verschiedensten Pressen umfasst der Bereich der Systeme Hand-, Maschinen- und Roboterzangen. Ein weiteres Standbein sind moderne Blechverbindungsverfahren, zu denen auch die TOX® Clinch-Technologie zählt, mit der das Unternehmen heute Marktführer ist.

Antriebe, Verfahren und Systeme von TOX® sind bei Automobilherstellern und ihren Zulieferern ebenso vertreten wie in Industriebetrieben für Haushaltsgeräte, Elektronikbauteile, Möbel und vieles mehr. Spezialversionen der TOX® Antriebe sind auch für die Lebensmittelindustrie zugelassen.

TOX® ist weltweit präsent: 18 Tochtergesellschaften, unter anderem in den USA und Südamerika, Europa und Südafrika, Indien, China und der gesamten Asien-Pazifik-Region. 20 Vertretungen in vielen weiteren Märkten unterstützen und beraten Kunden vor Ort.

Für Rückfragen:

TOX® PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

presse@tox-de.com

Riedstraße 4

88250 Weingarten, Deutschland

Tel.: +49 751 5007- 0

www.tox.com

Bitte senden Sie bei Veröffentlichung ein Belegexemplar an unsere Agentur:

a1kommunikation Schweizer GmbH

Dunja Jakob

Oberdorfstraße 31 A

70794 Filderstadt, Deutschland

Tel.: +49 711 9454161 - 31

dunja.jakob@a1kommunikation.de

www.a1kommunikation.de